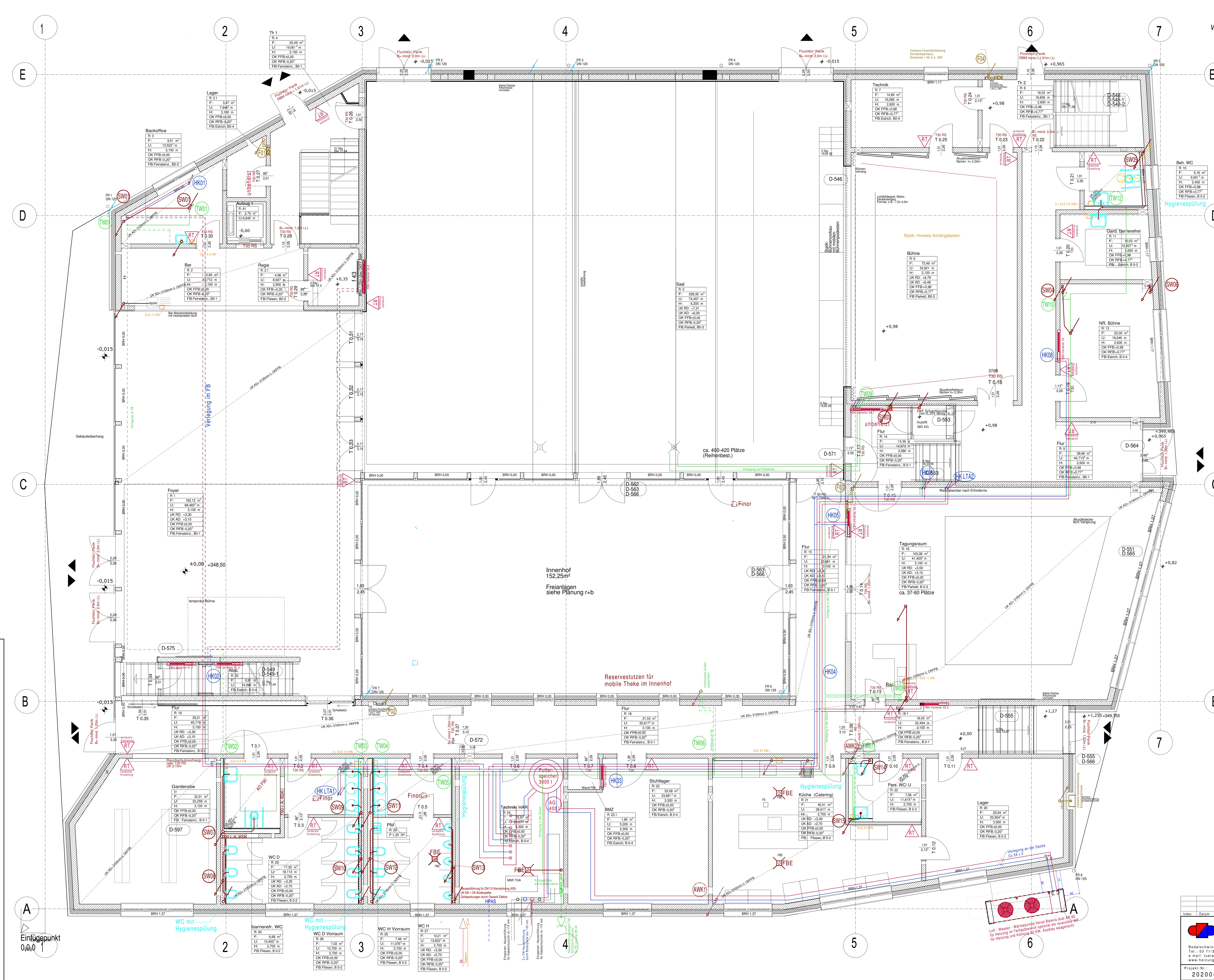

Layer	Linie	Bezeichnung	Farbe	Strichstärke
90		Text, Rahmen etc.	schwarz	0,25
Sanitär: 110		Kaltwasser (PWC)	grün, 192	0,30
111		Warmwasser (PWH)	162	0,30
112		Zirkulation (PWH-C)	162	0,30
113		Ausrüstung	11	0,35
Abwasser: 120		Abwasser	braun, 16	0,50
121		AW-Grundleitung	braun, 16	0,35
122		AW-Umlüftung	braun, 16	0,35
123		Regenwasser	hellblau, 173	0,35
sonstiges: 135		Kältetechnik	blau	0,30
136		Rücklauf Kühlwasser	rot	0,30
140		Gas, Ausrüstung	187	0,40
141		Abgas	19	0,35
150		Feuerlöschleitung	19	0,40

Hinweis Heizung/Sanitär:

- Die Anschlüsse aller be- und entwässerungsseitigen Ein- und Ausrüstungsgegenstände hat gemäß der Schemata zu erfolgen.
- die Bewässerungsleitungen innerhalb der Vorwände sind thermisch entkoppelt zu verlegen
- die finale Leitungsführung zwischen den Gewerken Heizung/Sanitär und Lüftung ist im Rahmen der Werksplanung abzustimmen
- Abstimmungen mit den begleitenden Gewerken sind eigenverantwortlich durchzuführen
- Alle Abweichungen vom Projekt sind mit der Bauleitung abzustimmen
- Decken- und Wanddurchführungen sowie Wandschlitze sind nicht durch Spitzen und Stemmen, sondern durch Kernbohrungen bzw. Fräsen mit Absaugung herzustellen.
- Vor Materialbestellung und Montagebeginn sind die Einbaumaße der Bauteile vor Ort am Baukörper zu prüfen.
- Alle Trinkwasserleitungen Kalt (PWC) sind mit 13 mm Kautschukisolierung zu versehen bzw. vorisoliertes Rohr laut Ausschreibung einzusetzen.
- Alle warmgehenden Leitungen sind gemäß GEG mit alukaschierter Mineralwolle zu isolieren, die warmgehenden Leitungen im Sichtbereich zusätzlich mit PVC-Mantel.
- Alle Trinkwasserverteil- und -steigleitungen sind in Edelstahl 1.4401 mit zugelassenen Edelstahl-Pressfittingen mit DVGW-Zulassung ausführen.
- Alle sichtbaren Bauteile sind vor Bestellung hinsichtliche Design und Farbe mit dem Bauherren zu bemustern.
- Alle Abwasserleitungen sind mit schalloptimierten PP-Leitungen auszuführen.
- Die Rückstauebene liegt für die südliche Entwässerung bei 347,10 m. Dazu gehören Besucher-WC; Küche; Hof und großer Saal. Die Rückstauebene aller anderen Bereiche liegt bei 347,77 m. Die Werte sind zwingend vor Ort zu prüfen!
- Alle Decken- und Wanddurchführungen mit brandschutztechnischen Anforderungen (gemäß Brandschutzkonzept) sind in Brandschutzqualität R 90 auszuführen.
- Alle Leitungsarmaturen im Trinkwassernetz sind in Rotguß und totraumfrei mit DVGW-Zulassung auszuführen.
- Das komplette Trinkwassernetz ist gemäß VDI 6023 auszuführen.
- Alle Auslaufarmaturen müssen Geräuschverhalten nach DIN 4109 Gruppe 1 aufweisen.
- Die Ausführung der be- und entwässerungsseitigen sowie heizungsseitigen Anlage ist so zugestalten das die Schallschutzstufe SSt II gemäß VDI 4100 eingehalten wird.
- Alle Anlagenteile sind mind. in PN 10 auszuführen.
- Die Zuordnung der Accessoires ist vor Bestellung mit der Bauleitung und den Nutzern abzustimmen.
- Die im Freien verlegten Heizungsleitungen sind mit 200 % gemäß EnEV mit Miwo und Blechmantel zu isolieren.
- Alle heizungsseitigen Anlagenteile sind mind. in PN 6 auszuführen.
- Die Grundleitungen werden bauseits verlegt.

Index	Datum	Änderung	Name

Ingenieure Türpe & Flach Partnerschaft
Technische Ausrüstung
Bodelschwinghstr.24, 09116 Chemnitz
Tel.: 03 71/30 99 74 Fax: 313194
e mail: tuerpe-flach@heizungklima.com
www.heizungklima.com

Auftraggeber: Große Kreisstadt Zschopau, Altmarkt 2, 09405 Zschopau

Architekt: weiße architekten, Barbarossastr.39, 09112 Chemnitz

Objekt: Neubau Bürgersaal Zschopau, An den Anlagen 16/18, 09405 Zschopau

Projekt-Nr.: 2020040-5

Datum: 19.07.2023

Bezeichnung: Ausführungsplanung

Grundriss EG; Heizung/Sanitär/Feuerlöschltg.

Maßstab: 1:50

Blatt-Nr.: 1.1

geprüft: